

# Pressemitteilung

## 80 Jahre Vereinte Nationen – Friedenskundgebung in Mainz fordert: Globale Demokratie jetzt!

**Mainz, 13. Oktober 2025** – Zum 80. Geburtstag der Vereinten Nationen rufen am **Freitag, 24. Oktober 2025, um 15:30 Uhr auf dem Gutenbergplatz in Mainz** Bürgerinnen und Bürger zu einer **Friedenskundgebung unter dem Motto „Globale Demokratie jetzt!“** auf. Die Veranstaltung setzt ein Zeichen für eine gerechte, friedliche und handlungsfähige Weltgemeinschaft.


Die Organisator\*innen wollen mit der Kundgebung die gesellschaftliche Lähmung angesichts von Krieg, Klimakatastrophe, zunehmender Ungleichheit und wachsendem Rechtspopulismus überwinden und einen konstruktiven Weg in die Zukunft aufzeigen. *„Unsere Welt ist in fast allen Lebensbereichen zu einem Dorf geschrumpft. Die großen Herausforderungen unserer Zeit – vom Klima über Frieden bis hin zu sozialer Gerechtigkeit – können wir nur gemeinsam lösen“*, heißt es im Aufruf.


**Dr. Florian Köhler**, Initiator der Kundgebung, erklärt: *„Betrachtet man die Entwicklung unserer politischen Strukturen in den letzten 250 Jahren – vom Flickenteppich der Fürstentümer über demokratische Nationalstaaten bis hin zur Europäischen Union – so ist die logische Konsequenz die Schaffung einer Globalen Demokratie. Viele unserer Herausforderungen sind nur noch global lösbar. Einige Menschen haben das erkannt, andere reagieren darauf mit Angst und Rückzug in rechtspopulistische oder gar faschistische Ideologien. Das ist gefährlich, denn derartige politische Gewalt führt zu unbeschreiblichem Leid. Ich habe keine Lust, dass der nächste globale Integrationsschritt – wie die Gründung des Völkerbunds oder der UN – erst wieder einen Weltkrieg braucht. Da können wir jetzt abkürzen!“*

Unterstützung erhält die Kundgebung von **Andreas Bummel**, Gründer und Geschäftsführer der internationalen Demokratie-Initiative Democracy Without Borders. Als Autor zahlreicher Veröffentlichungen und weltweit gefragter Experte und Aktivist betont er: *„Ohne Demokratie gibt es keine Menschenrechte und umgekehrt. Globale Demokratie ist der Schlüssel für eine friedliche, nachhaltige und gerechte Welt.“*

Die Organisator\*innen fordern die **Demokratisierung der Vereinten Nationen**, um globale Entscheidungen auf eine demokratisch legitimierte Basis zu stellen. Sie plädieren unter anderem für die Einführung eines Weltparlaments, die Demokratisierung bzw. Reform des Sicherheitsrats und die konsequente Anwendung des Subsidiaritätsprinzips – also die Lösung politischer Fragen auf der jeweils besten Ebene, lokal bis global.

Die Friedenskundgebung richtet sich an alle Menschen, denen **Demokratie, Frieden, Humanismus, Universalismus und ein faires Miteinander** wichtig sind. Sie versteht sich ausdrücklich als **überparteilich** und als **positives und buntes Signal für globale Kooperation**.

 **Datum:** Freitag, 24. Oktober 2025

 **Zeit:** 15:30 Uhr

 **Ort:** Gutenbergplatz, Mainz

 **Programm:** Redebeiträge, interaktive Elemente und ein gemeinsames Zeichen für Frieden

**Kontakt für Presseanfragen:** (bitte nicht veröffentlichen)

Florian Köhler

 [florian.koehler.email@googlemail.com](mailto:florian.koehler.email@googlemail.com)

 <https://floriankoehlerlanges.org>